

Curriculum

Das Curriculum basiert auf § 26 MPG und den Empfehlungen der DGSV/SGSV. Die Inhalte des Rahmenlehrplans vermitteln den Teilnehmenden grundlegende Kenntnisse der Mikrobiologie und Krankenhaushygiene, Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsverfahren und Instrumentenkunde sowie Basiswissen zur Organisation der Sterilgutversorgung, zu Rechtsgrundlagen und Grundsätzen der Qualitätssicherung.

Termine

Kurstage

13.11. - 15.11.2017
29.11. - 01.12.2017
04.12. - 06.12.2017
13.12. - 15.12.2017
18.12. - 20.12.2017

Prüfungstermine

19.12.2017: schriftliche Prüfung
20.12.2017: mündliche/praktische Prüfung



Allgemeine Informationen

Pädagogische Leitung

Kati Kotarski, Yvonne Bauer
Kursleitung Bildungszentrum
Universitätsklinikum Regensburg
kati.kotarski@ukr.de
yvonne.bauer@ukr.de
T: 0941 944-4310

Fachliche Leitung

Sandra Hermann
Referatsleitung
Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP)
Universitätsklinikum Regensburg
sandra.hermann@ukr.de

Ärztliche Leitung

Prof. Dr. Wulf Schneider
Professur für Krankenhaushygiene
Institut für Klinische Mikrobiologie und Hygiene
Universitätsklinikum Regensburg
wulf.schneider@ukr.de

Veranstaltungsorte

Seminarräume
Universitätsklinikum Regensburg

Starttermin

13.11.2017 (Anmeldeschluss 13.10.2017)

Organisation und Anmeldung

Universitätsklinikum Regensburg
Sekretariat Bildungszentrum
Franz-Josef-Strauß-Allee 11
93053 Regensburg
info.bildungszentrum@ukr.de

Gebühren

1150 EUR zzgl. 50 EUR Prüfungsgebühr (für externe Teilnehmer)
Für UKR-Teilnehmer auf Anfrage



Bildungszentrum

Fachkundelehrgang I

Weiterbildung zum/zur Technischen
Sterilisationsassistenten/in

13.11.2017 – 20.12.2017

Ziele und Inhalte der Weiterbildung

Der sach- und fachgerechte Umgang mit Medizinprodukten, vor allem die richtige Entsorgung und Wiederaufbereitung, ist für die Sicherheit von Patienten und MPG-Anwendern unerlässlich. Aus diesem Grund hat der Gesetzgeber zahlreiche Neuerungen in diesem Bereich verabschiedet.

Ziel der Weiterbildung ist es, den Teilnehmenden die Gesetze, Verordnungen, Normen, Richtlinien und Empfehlungen bezogen auf den Umgang mit Medizinprodukten näherzubringen, so dass sie diese in der Praxis umsetzen können. Die Inhalte entsprechen dem Rahmenlehrplan der DGSV e.V. und der SGSV e.V.

Nach erfolgreicher Prüfung sind Sie berechtigt, als „**Technische/r Sterilgutassistent/in**“ in einer AEMP oder ZSVA zu arbeiten sowie in einem OP oder einer Arzt-/Zahnarztpraxis Medizinprodukte aufzubereiten.

Der Fachkundelehrgang I umfasst 120 Unterrichtseinheiten in Präsenz. Die Module werden von qualifizierten Referentinnen und Referenten aus den Bereichen Hygiene, Recht, QM, Arbeitssicherheit und Medizinprodukteaufbereitung vermittelt. Besonderen Wert legen wir auf die Verknüpfung von Theorie und Praxis.

Der Fachkundelehrgang I bietet die Chance, in ein Berufsfeld mit Zukunft einzusteigen. Über Aufbaulehrgänge können Sie sich weiterqualifizieren und mehr Verantwortung übernehmen.

Basis- und Fachmodule

Die Weiterbildung ist in mehrere Moduleinheiten gegliedert. Alle Einheiten werden in Präsenz vermittelt.

Modul I: Strategien für das erfolgreiche Lernen

Modul II: Praxisrelevante rechtliche Rahmenbedingungen

Modul III: Grundlagen der Mikrobiologie

Modul IV: Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Modul V: Hygiene in Einrichtungen des Gesundheitswesens

Modul VI: Grundlagen der Dekontamination

Modul VII: Instrumentenkunde

Modul VIII: Verpackung und Kennzeichnung

Modul IX: Grundlagen der Sterilisation

Modul X: Qualitätsmanagement, Validierung, Dokumentation

Modul XI: Zusammenarbeit mit anderen Leistungsbereichen

Modul XII: Medizinproduktkreislauf

Modul XIII: Wiederholung und Prüfungsvorbereitung

Zugangsvoraussetzungen

Die Weiterbildung richtet sich an (angehende) Beschäftigte in AEMP/ZSVA, Pflegekräfte und OTA, die im OP Medizinprodukte entsorgen bzw. aufbereiten, sowie Medizinische Fachangestellte in Arzt- und Zahnarztpraxen.

Praktische Vorerfahrung in der Aufbereitung von Medizinprodukten ist von Vorteil. Wir bieten im Einzelfall die Möglichkeit an, im AEMP am UKR zu hospitieren.

Sie sollten den erfolgreichen Abschluss einer allgemeinbildenden Schule und/oder eine Berufsausbildung nachweisen können.

Die Lehrgangssprache ist Deutsch, ein entsprechendes Sprachverständnis (Lesen, Sprechen, Verstehen) wird vorausgesetzt.

Bitte senden Sie uns mit Ihrer Anmeldung aussagekräftige Unterlagen zu, mit Anschreiben, Lichtbild, Lebenslauf, Zeugnissen und Praxisnachweis (wenn vorhanden).

Prüfungen und Leistungsnachweis

Prüfung

Die Zulassung zur Prüfung erfolgt mit Nachweis einer praktischen Tätigkeit von mindestens 150 Stunden á 60 Minuten auf Basis des Tätigkeitskatalogs der DGSV. Die Weiterbildung schließt mit einer schriftlichen und mündlich-praktischen Prüfung ab.

Zertifikat

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie ein von der DGSV/SGSV bestätigtes Zertifikat und sind berechtigt, den Zusatz „Technische/r Sterilisationsassistent/in“ zu führen.